

Sicherheitsdienstleister EOS:

Umsatz stieg 2004 um mehr als 27 Prozent

STEINHEIM (be). EOS trennt sich zum Jahresende von der Sparte Service und Gebäudemanagement. Über siebenundzwanzig Prozent Umsatzwachstum in der Kernkompetenz Sicherheit sowie zwölf neu geschaffene Vollzeitstellen im vergangenen Geschäftsjahr 2004 führten zu dieser Entscheidung.

Auf der jüngsten Strategie-Tagung der Geschäftsführung des Steinheimer Sicherheitsdienstleisters EOS wurde beschlossen, die seit Gründung des Unternehmens im Jahre 1989 bestehenden Geschäftsfelder Personal Service und Gebäudemanagement zum Jahresende zu veräußern.

Mit der Kündigung einiger Verträge bereits im vergangenen Geschäftsjahr 2004 begann die Konzentration und Neuausrichtung auf unsere Kernkompetenz. „Wir waren und sind Sicherheitsspezialisten, und darauf richten wir zukünftig unsere volle Konzentration“, so Bernd Elsenhans, Geschäftsführer des seit Bestehen in Steinheim ansässigen Unternehmens. Der Ausbau des Bereichs Sicherheit untermauert weiter die Stellung von EOS als Marktführer der Branche in Ostwürttemberg.

Als Arbeitgeber für rund 200 Mitarbeiter ist das Sicherheitsunternehmen das Größte in der Region.

Alleine die Verwaltung wurde eigens für die strategische Neuausrichtung in den letzten Monaten um weitere fünf Mitarbeiter vergrößert. Darunter befinden sich auch drei Auszubildende. EOS ist seit 2002 das einzige und erste Unternehmen, das den von der Bundesregierung im August 2002 verabschiedeten Ausbildungsberuf „Fachkraft für Schutz und Sicherheit“ hier in der Region ausbildet. Beide Geschäftsführer, Bernd Elsenhans sowie der stellvertretende Geschäftsführer Sven Gustek, stehen hier als Mitglieder der Prüfungsausschüsse der IHK in Stuttgart beratend zur Seite.

Weitere Neuigkeiten sind unter anderem Vertragsunterzeichnungen für die Konzeption und Sicherheitsrelevante Betreuung der Tour de France. EOS wird als Sicherheitsspezialist bei der Zieleinfahrt in Karlsruhe am 8. Juli 2005 die komplette Sicherheitsbetreuung übernehmen. Außerdem wird EOS wie seit einigen Jahren auch 2006 im Bereich erste Bundesliga in Stuttgart für die WM 2006 tätig sein.